

Schulisches Lern- und Förderzentrum des Bereichs Bildung und Erziehung der Kaiserswerther Diakonie

Hausaufgabenbetreuung im Schulischen Lern- und Förderzentrum mit individueller Förderung

Montag bis Donnerstag von 14 bis 18 Uhr; Freitag von 14 bis 16 Uhr

Zwei Stunden Hausaufgaben- und Übungszeit täglich in kleinen Gruppen von 10 bis 13 Schülerinnen und Schülern. Betreuung von kompetenten Lehrkräften. Mit Hilfe von Fördermappen wird der Lernerfolg jeder/s Einzelnen genau verfolgt, Lücken aufgespürt und aufgearbeitet.

2 Stunden Hausaufgabenbetreuung täglich, inklusive Mittagessen.

Lisa und Dennis berichten...

Nach der letzten Schulstunde gehen wir ins Schulische Lern- und Förderzentrum. Wir essen gemeinsam in der Mensa und wählen zwischen zwei Gerichten. Außerdem gibt es noch ein Salatbuffet und natürlich Nachtisch. Bis 14.00 Uhr haben wir Zeit zum Ausruhen und Spielen. Wir können mit unseren Freundinnen und Freunden etwas im Haus oder im Freien unternehmen.

Von 14.00 bis 16.00 Uhr ist für die meisten Schülerinnen und Schüler Hausaufgaben-, Übungs- und Förderzeit. Hier geht alles etwas leichter und schneller, da die Gruppenleiterinnen helfen, wenn wir nicht weiter kommen und viele Lerntipps geben. Sie achten auch darauf, dass wir nichts vergessen und alles ordentlich und ausführlich ist. Am Computer können wir recherchieren, Referate schreiben und mit Lernprogrammen arbeiten. Im Schulischen Lern- und Förderzentrum gibt es viele Lernmaterialien, so dass wir uns sehr gut auf Klassenarbeiten und Tests vorbereiten können. Wenn es in einem Fach Schwierigkeiten gibt, üben wir noch zusätzlich und können so beruhigter und sicherer in die Schule gehen. Nach einem individuellen Förderplan werden wir – teilweise auch einzeln – gefördert.

Manche von uns gehen um 16.00 Uhr nach Hause, andere bleiben noch oder kommen erst um diese Zeit, entweder um ihre Hausaufgaben zu machen, Nachhilfe zu nehmen oder um am Freizeitprogramm teilzunehmen. Da jedem Schüler und jeder Schülerin zwei Stunden Zeit für Hausaufgaben und Übungen zur Verfügung stehen, ist alles erledigt, wenn wir nach Hause gehen und wir sind fit für den nächsten Schultag.

Sobald alles Schulische erledigt ist, können wir an den verschiedenen Freizeitangeboten teilnehmen, die das Schulische Lern- und Förderzentrum und das Jugendzentrum Teestube gemeinsam anbieten. Ein aktueller Plan dazu hängt aus.

Was wir Schülerinnen und Schülern bieten

- Hausaufgabenbetreuung in kleinen Gruppen
- Individuelle Förderung: fachbezogene Übungen und gezielte Vorbereitung auf Klassenarbeiten, teilweise auch Einzelförderung
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern und Beratungsgespräche in Erziehungsfragen
- Ein Qualitätsmanagementsystem zur Optimierung unserer Arbeit
- Abwechslungsreiches Mittagessen mit Wahl zwischen zwei Gerichten und Salatbuffet
- Wechselnde Freizeitangebote in Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum Teestube, um die eigenen Fähigkeiten und Interessen zu entdecken
- Vielfältige Zusatzangebote und Workshops:
 - Kurse zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten
 - Nachhilfe einzeln oder in kleinen Gruppen
 - Tastaturlehrgänge
 - Wordkurse
 - Training gegen Prüfungsangst
 - Förderkurse in den Ferien
 - Bewerbungstrainings
 - und vieles mehr!

Anschrift/Kontakt

Kaiserswerther Diakonie
Bereich Bildung und Erziehung
Schulisches Lern- und Förderzentrum
Alte Landstraße 179 (Postanschrift)
Alte Landstraße 104 (Hausanschrift)
40489 Düsseldorf
Fon/Fax 0211.407 664
lernenundfoerdern@kaiserswerther-diakonie.de
Leiterin des Schulischen Lern- und Förderzentrums:
Melanie Saller (M.A.)
Diplom-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (FH)